

Amtsblatt der Stadt Hayingen



Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung: Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

66. Jahrgang

Donnerstag, 30. Oktober 2025

Nummer 44

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Hayingen



Ortschaftsrat Ehestetten

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Ehestetten findet am Montag, 10.11.2025 um 20 Uhr im "Dr.-Otto-Hartmann-Zimmer" in Ehestetten statt.

Tagesordnung:

Top 1: Umbau Dachgeschoss und Änderung der Außenanlagen sowie Neubau von 3 Doppelgaragen, Ehestetten, Unter der Buche 1, 72534 Hayingen

Top 2: Umbau Bauernhaus, Abbruch südlicher Wohnhausanbau und Neubau einer Garage mit Terrasse, Ehestetten, Steige 3, 72534 Hayingen

Top 3: Verschiedenes

Top 4: Mitteilungen

gez. Achim Geiselhart
Ortsvorsteher

Wir gratulieren

Am 26. Oktober 2025 feierte Frau Berta Münch, Oberwilzingen, ihren 90. Geburtstag.

Frau Bürgermeisterin Holzbrecher überbrachte die Glückwünsche der Stadt Hayingen sowie das Gedenkblatt des Herrn Ministerpräsidenten. Nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute.

Hayinger Krämermarkt



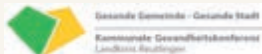
**Am Freitag, den 7. November 2025
von 9.00 bis 17.00 Uhr**

Ca. 20 Stände und bekannte Händler bieten Ihnen ein reichhaltiges Angebot:

- **Imbiss** (Uhrenbacher)
- **Kurz & Haushaltswaren, Gürtel & Hosenträger** (Kleinknecht)
- **Wolle, Fahnen, Zubehör**
- **Dekorationen** (Feiertag)
- **Strümpfe und Socken** (Dogan)
- **Süßwaren, Mandeln, Magenbrot** (Stingel)
- **Hüte, Mützen, Kindermützen, Handschuhe, Schals** (Schweizer)
- **Textilien für Damen** (Singh)
- **Glückwunschkarten, Stofftaschentücher** und der **Messerschleifer für allerlei Stumpfes** (Bux)

Wir laden Sie zum Besuch des Krämermarkts sehr herzlich ein.

Ihre Stadtverwaltung und die Marktbesicker



HERZLICHE EINLADUNG ZUR Arbeitskreis-Sitzung Gesunde Stadt Hayingen

WANN: 03.11.2025, 19 UHR

WO: STADTHAUS KAPLANEI

Folgende Themen stehen auf der Agenda:

- Aktuelles aus den Projektgruppen
- Weiterentwicklung Gesundheitsleitbild

Alle Bürgerinnen und Bürger aus der Gesamtstadt Hayingen sind herzlich eingeladen, an diesem Prozess aktiv mitzuwirken, sich an dem Projektideen zu beteiligen oder weitere Ideen einzubringen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Ihre Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher

Manöver und Übungen der Bundeswehr 07.11 bis 09.11.2025

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 2 Wochen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt zu beantragen.



Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Mo	18 - 22 Uhr,
Di	18 - 22 Uhr;
Mi	18 - 22 Uhr;
Do	18 - 22 Uhr;
Fr	18 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage	8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr
und 15 – 19 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Münsingen

Albkrankenhaus Münsingen
Lautertalstraße, 47, 72525 Münsingen

Öffnungszeiten:

Sa, Sonn- und Feiertage 10 – 16 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Sozialstation St. Martin Engstingen

Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen

Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

PORT Gesundheitszentrum - Pflegestützpunkt

Terminvereinbarungen sind auch zu Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2

Email: pflgestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gas-Störungsstelle	0800 0824505
EnBw Hotline, Strom Störung	0800 3629477



Der Tag des Hobbys am Sonntag, 26.10.2025, war ein voller Erfolg.



Gesunde Gemeinde - Gesunde Stadt
Kommunale Gesundheitskonferenz
Landkreis Reutlingen

HAYINGER



Von 13 bis fast 17 Uhr war die Halle gut besucht und die 19 Aussteller und Ausstellerinnen hatten viele Gelegenheiten, die Exponate ihrer kreativen Freizeitbeschäftigung zu erklären, Fragen zu beantworten, Tipps zu geben und Kontakte zu knüpfen. Die bunte Vielfalt und liebevolle Präsentation der Hobbys bzw. der selbst erschaffenen Ausstellungsstücke war überwältigend.

Die Kinder waren in der Spielecke auf der Bühne gut aufgehoben und hatten Spaß, ganz viele stellten sich beim Kinderschminken an. Und wenn man dann noch leckeren Kuchen und Kaffee sowie erfrischende Getränke angeboten bekommt, ist das eine tolle Sache.

Möglich wird eine Veranstaltung wie diese nur, wenn die Rahmenbedingungen gegeben sind. Vielen Dank an die Stadt Hayingen, Frau Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher, die diesen Nachmittag im Rahmen 'Gesunde Gemeinde – gesunde Stadt' ermöglicht hat und an den Hausmeister, Edwin Ruf, der uns mit Rat und Tat unterstützt hat.

Danke auch an den EBR und die Eltern des Kindergartens 'Wirbelwind' aus Ehestetten, die ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Kaffee und Kaltgetränke angeboten haben. Vielen Dank an die Betreuerinnen der Kinderspielecke, Christa Herter-Dank, Reham Al Saleh, Kathrin und Helen Saupp. Das Kinderschminken war ebenso ein Highlight. Vielen Dank an Cindy Keil und John Gubitzer, die sich spontan angeboten und viele glückliche funkelnde Gesichter geschaffen haben.

Danke an Markus Haberbosch, er gestaltete unser Logo, danke an Stefan Haberbosch, der an der Veranstaltung gefilmt hat. Vielen Dank auch für die Berichterstattung vom SWR, GEA sowie Alb-Bote und an alle die in irgendeiner Form mitorganisiert, auf- und abgebaut oder sonst zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Ein großes Dankeschön auch an die Aussteller und Ausstellerinnen, die ihre Werke ausgewählt, herbeigeschafft und präsentiert haben. Sie haben gezeigt, wie vielfältig die Hobbys in der Gesamtgemeinde Hayingen sind.

Und danke an Sie, liebe Besucher. Ihr zahlreiches Erscheinen bereitete uns eine ganz große Freude.

Bernhard Haberbosch

Lisa Pfister

Margret Geiselhart

Siegfried Gramlich

ABGABE VON DECKREISIG an Hayingener Haushalte

Im Gemeindegewald wird **Deckreisig für den privaten Eigenbedarf (nichtgewerblich)** an Hayingener Bürger kostenlos abgegeben. Das Reisig kann **von gefälltten Bäumen** und deren Kronen selbst abgeschnitten bzw. eingesammelt werden.



Es handelt sich um die Bäume, welche im Zuge der Durchforstung umgesägt wurden und auf dem Boden liegen

Zeitraum: bis einschließlich Samstag **06. Dezember 2025**,

An anderen Waldorten ist das Holen von Reisig nicht zulässig.

Bei Rückfragen, wenden Sie sich bitte an Förster Ferdinand Neumann: 0172 64 390 32

Nur solange Vorrat reicht!!!



Papiertonne in Hayingen (ohne Ehestetten und Oberwilzingen)

Abholung am Donnerstag, 06. November 2025, ab 06.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Änderung der Gestaltungssatzung für die historische Altstadt Hayingen und deren Hauptzufahrtsstraßen

Der Gemeinderat der Stadt Hayingen hat am 18.09.2025 in öffentlicher Sitzung die Änderung der Gestaltungssatzung für die historische Altstadt und deren Hauptzufahrtsstraßen gemäß § 74 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) i. V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Änderung der Satzung über örtliche Bauvorschriften (Gestaltungssatzung), Gemarkung Hayingen beschlossen.

Ziel und Zweck der Änderung

Seit der Änderung des § 74 Landesbauordnung Ba-Wü (LBO) hinsichtlich der Nutzung von erneuerbaren Energien sollen Kommunen im Regelfall Solaranlagen ohne Einschränkungen zulassen. Allerdings können zum Schutz von Kulturdenkmalen und bei sonstigen im weiteren Sinne historischen Gebäuden bzw. Dachlandschaften einschränkende Regelungen vorgesehen werden. Die Stadt Hayingen verfügt mit ihrer historischen Altstadt und den Fachwerkgebäuden über ein Alleinstellungsmerkmal, welches erhaltenswert ist. Ferner trägt der Tourismus im Luftkurort Hayingen zur wirtschaftlichen Stabilität bei; dieser wurde über die letzten Jahrzehnte kontinuierlich ausgebaut. Hinzu kommt, dass der Siedlungsbereich der Wohnnutzung sowie gemischter Nutzung lt. Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Ba-Wü mit tatsächlicher Nutzung zum 31.12.2024 eine Fläche von insgesamt 565.998 m² auf der Gemarkung Hayingen einnimmt und hiervon die historische Altstadt 46.800 m² bemisst; dies entspricht einem Anteil von 8,26 %.

Aus denkmalschutzfachlicher Sicht ist es wichtig, dass die aufgesetzten Solarelemente einen Abstand von den Dachkanten halten, um das Dach in seiner Kontur noch ablesbar zu belassen.

Die Solaranlage soll in einer zusammenhängenden Fläche installiert werden, sich farblich weitgehend an die Farbe der Dacheindeckung (rot bis rotbraun) anpassen und eine matte Oberfläche aufweisen, um ein möglichst ruhiges Erscheinungsbild zu erzielen. Rot bis rotbraun eingefärbte Module oder Solarziegel bieten sich als neue Alternative an.

Die Anordnung der Module in rechteckigen oder quadratischen Formen ergibt ein ruhiges Bild und wird vom Auge des Betrachters als harmonisch wahrgenommen.

Mit der Änderung der Gestaltungssatzung für die historische Altstadt soll zur bisherigen Regelung zu Solarkollektoren eine Konkretisierung erfolgen.

Ferner soll in der Altstadt bzw. den Hauptzugangsstraßen der Baumbestand aus den 80iger Jahren mit seinem Ortsbildprägenden Charakter soweit möglich entlang der Straßen und an Plätzen erhalten bleiben bzw. bei Beseitigung durch Neupflanzungen von Bäumen Ersatz geschaffen werden. Hierzu sollen die Pflege und Haftung geregelt werden. Beim Baumbestand der rückwärtigen Grundstücksbereiche finden die Vorschriften der geplanten Änderung der Gestaltungssatzung nach § 5 Ziffer 3 keine Anwendung. Der Geltungsbereich der Hauptzufahrtsstraßen an der nördlichen Schulstraße sowie an der nördlichen Ehestetter Straße soll bezüglich der Bäume und ihrer Baumstandorte erweitert werden. Die Farbgestaltung nach § 3 Ziffer 5 der Gestaltungssatzung gilt für den Erweiterungsbereich nicht.

Der Baumbestand und die Baumstandorte entlang der Straßen und Plätze sind für das Ortsbild besonders wichtig und erfordert diese Maßnahmen.

Ferner soll durch den Erhalt und die Pflege des Baumbestandes z. B. die innerörtliche Durchgrünung gewährleistet, das Mikroklima verbessert und erhalten bleiben und die Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts und der Lebensstätte von Tieren und Pflanzen gesichert werden. In Zeiten der Klimaveränderungen kommt dem vorhandenen Baumbestand eine immer größere Bedeutung zu. In besonders heißen Tagen tragen die Bäume zur Kühlung des Stadtraumes bei.

Die Ausführung und Materialwahl von Zäunen soll sich im Altstadtbereich auf Holzlatenzäune oder Metallzäune in Ausführung eines Holzlatenzäunes in anthrazit oder schwarzer matter Farbe bzw. ähnlichen Farben beschränken. Bei anderer Materialauswahl und Art der Ausführung ist eine Abstimmung mit der Verwaltung der Stadt Hayingen erforderlich. Rückversetzter Sichtschutz im Terrassenbereich soll zulässig sein, wenn dieser zumindest teilweise begrünt wird.

Der Geltungsbereich der Änderung ergibt sich durch die durchgezogene schwarze Linie im Bereich der historischen Altstadt, die lang gestrichelte Linie im Bereich der Hauptzufahrtsstraßen sowie der kurz gestrichelten Linie im Erweiterungsbereich für Bäume und Baumstandorte an der nördlichen Schulstraße und der nördlichen Ehestetter Straße aus folgendem Kartenausschnitt:



Im Einzelnen gilt für die örtlichen Bauvorschriften in Form der Änderung der Gestaltungssatzung der Auszug aus der Liegenschaftskarte mit Zeichenerklärung vom 10.11.2016/26.01.2017/06.04.2017/10.04.2025/09.09.2025, die Änderung der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften vom 06.04.2017/18.09.2025 und die Begründung vom 15.11.2016/31.01.2017/06.04.2017/12.09.2024/10.04.2025/09.09.2025/18.09.2025

Jedermann kann die Änderung der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften sowie deren Begründung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die Unterlagen können bei der Stadt Hayingen, Rathaus, Marktstraße 1, 72534 Hayingen, Bürgerbüro im Erdgeschoss, Zimmer 11 während der üblichen Öffnungszeiten



Montag bis Freitag vormittags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung der örtlichen Bauvorschriften in Form der Änderung der Gestaltungssatzung für die historische Altstadt und deren Hauptzufahrtsstraßen in Kraft. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Hayingen geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassener Ver-

fahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Änderung der örtlichen Bauvorschriften wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Hayingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Hayingen, den 28. Oktober 2025

gez. Holzbrecher
Bürgermeisterin

Veranstaltungen im November

November	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
02.11.2025	13:00	Schausonntag		Örtliche Handwerksbetriebe
03.11.2025	19:00	Gesunde Stadt Hayingen - Arbeitskreis-Sitzung	Stadthaus Kaplanei	Stadt Hayingen
07.11.2025	9:00-17:00	Krämermarkt	Kirchstraße und Marktplatz	Stadt Hayingen
08.11.2025	20:00	Jahreskonzert	Digelfeldhalle	Stadtkapelle Hayingen
09.11.2025	13:00	Hayinger Flurnamen (5)	Treffpunkt Parkplatz Schulstraße	Schwäbischer Albverein e.V., Ortsgruppe Hayingen
13.11.2025	18:00	Patientenverfügung	Digelfeldschule, Musiksaal	VHS Bad Urach - Münsingen
22.11.2025	11:00	Weihnachtszauber	Marktplatz und Kirchstraße	Bauwagen Hayingen e.V.
24.11.2025	19:00	Spieleabend	Mehrzweckraum Feuerwehr Hayingen	Gesunde Gemeinde - Gesunde Stadt & Stadt Hayingen
28.11.2025	14:30-19:30	Blutspenden	Digelfeldhalle	DRK

Landratsamt Reutlingen



Verwaltungsausschuss

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 10.11.2025, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Zweiter Finanzzwischenbericht 2025
2. Umstellung der kreiskommunalen Umsätze zum 01.01.2026 auf § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)
3. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß
gez. Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Die Polizei warnt vor Einbrechern und intensiviert Maßnahmen zur Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität

Mit dem Beginn der Winterzeit am 26. Oktober und den länger werdenden Nächten haben auch Einbrecher wieder Hochkonjunktur. Diese nutzen gerade nach der Zeitumstellung die frühe Dunkelheit in den Abendstunden aus, um auf Beutezug zu gehen.

Seit dem Tiefpunkt der Fallzahlen der Wohnungseinbrüche im Jahr 2021, als während der Corona-Jahre die Menschen abends in der Regel zuhause waren, stiegen die Fallzahlen wieder stetig an. Während im Jahr 2022 371 Fälle des Wohnungseinbruchs-

diebstahls registriert werden mussten, stieg die Zahl der Fälle 2023 um 36 auf 407 Wohnungseinbrüche an. Im letzten Jahr stagnierten die Fallzahlen und blieben mit 400 registrierten Fällen, und darin enthaltenen 171 versuchten Wohnungseinbrüchen, leicht unter dem Vorjahresniveau.

Auch wenn die Anzahl der Fälle noch weit unter den Fallzahlen der Vor-Corona-Jahre liegt, ist doch jede mit einem Einbruch verbundene Verletzung des unmittelbaren, persönlichen Lebensbereichs der Opfer ein Fall zu viel. Daher stellt die Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität weiterhin einen der Schwerpunkte der polizeilichen Arbeit dar.

Durch lage- und brennpunktorientierte Maßnahmen verfolgt das Polizeipräsidium Reutlingen sowohl präventive als auch repräsentative Bekämpfungsansätze. Insbesondere durch offene Präsenz, gezielte Streifentätigkeit, Intensivierung der Fahndungsmaßnahmen, bei denen auch zivile Kräfte zum Einsatz kommen, sowie Kontrollen, insbesondere an Ausfallstraßen, sollen potentielle Täter abgeschreckt und Hinweise für die Aufklärung zurückliegender Einbrüche gewonnen werden. Dabei werden die örtlichen Kräfte der Polizeireviere, der Verkehrs- und Kriminalpolizei bei einzelnen Kontrollen durch die Polizeihundeführerstaffel und weitere Beamte des Polizeipräsidiums Einsatz unterstützt.

Fahndungs- und Kontrollmaßnahmen finden auch überregional und länderübergreifend in Kooperation mit den Polizeieinsatzkräften angrenzender Bundesländer bzw. den Nachbarländern statt. Da ein Großteil der Wohnungseinbrüche in den Nachmittags- und frühen Abendstunden verübt wird, setzt die Polizei ganz besonders in diesen Zeiten auf verstärkte Präsenz.

In einem speziellen Arbeitsbereich „Wohnungseinbruchsdiebstahl“ bei der Kriminalpolizei führen besonders geschulte Spezialisten mit den Kriminaltechnikern Hinweise und Spuren zusammen. So können Tatzusammenhänge schneller erkannt und immer



wieder auch Täter dingfest gemacht werden. Doch die Polizei allein kann Einbrüche nicht gänzlich verhindern – hier sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen, sei es durch Hinweise auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge oder durch eigene Vorsichtsmaßnahmen der Bürgerinnen und Bürger. Denn viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und eine adäquate Sicherungstechnik verhindert werden.

Unsere Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Reutlingen, Filderstadt-Bernhausen und in Balingen bieten Haus- und Wohnungsbesitzer hierzu Beratungen in ihren Beratungsstellen an.

Zudem können Termine für eine individuelle Beratung vereinbart werden. Auf Wunsch kommt einer unserer Fachberater zu Ihnen vor Ort, um maßgeschneiderte Vorschläge zu unterbreiten, wie Sie ihr Haus oder Ihre Wohnung wirksam sichern können. Der Besuch der Beratungsstellen und sämtliche Beratungen, auch bei Ihnen zuhause, sind kostenlos.

Termine können unter der Telefonnummer 07121/942-1202 oder per Email unter reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de vereinbart werden.

Auch an den nachstehenden Veranstaltungen sind unsere Fachberater mit Ihrem Info-Stand sowie vielen Exponaten vor Ort und stehen Ihnen fachkundig Rede und Antwort:

Messe Immobilientage Zollernalb in Balingen

Samstag und Sonntag, dem 15. und 16. November, jeweils von 11 Uhr bis 17 Uhr, auf dem Freigelände

Messe Heim und Familie

Landesmesse Stuttgart, Halle 4 (Mahle Halle)

Donnerstag und Freitag, 20. und 21. November, 10 Uhr bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag, 22. und 23. November, 9 bis 18 Uhr

Darüber weist das Polizeipräsidium Reutlingen auf die bundesweite Kampagne „K-Einbruch“ hin, die sich speziell mit der Prävention des Wohnungseinbruches befasst. Auf der Internetseite www.k-einbruch.de finden sich neben Verhaltenstipps auch produktneutrale Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik. Bei einem virtuellen und interaktiven Rundgang durch ein Wohnhaus werden Stellen aufgezeigt, die besonders gesichert werden sollten. www.k-einbruch.de/sicherheitstipps/interaktives-haus/

Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- oder Wohnungstüre stets ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
 - Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
 - Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
 - Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen Räumen das Licht brennen. Eine Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.
 - Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.
 - Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.
- Weitere Infos finden Sie auch unter: www.k-einbruch.de

Empfehlungen für „aufmerksame Nachbarn“:

- Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde in ihrem Wohngebiet und auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber **nicht** an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei. (cw)



Email: anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon: 07121 9793 - 0



Landratsamt Reutlingen
Kreisamt für Landentwicklung und Vermessung
– untere Flurbereinigungsbehörde –

Flurneuordnung Pfronstetten-Aichstetten/ Tigerfeld

Einladung zur Informationsveranstaltung für **Bewirtschafter** der landwirtschaftlichen Flächen im Verfahrensgebiet der Flurneuordnung Pfronstetten-Aichstetten/Tigerfeld

**am Mittwoch, 19.11.2025,
um 19:00 Uhr,
im Vereinsheim in der Almhalle in Pfronstetten.**

Der Beginn des Wegebaus ist für Anfang des kommenden Jahres geplant. Von den Maßnahmen sind insbesondere die Bewirtschafter innerhalb des Verfahrensgebietes betroffen. In einigen Fällen kommt es zu einem dauerhaften oder vorübergehenden Entzug landwirtschaftlicher Nutzflächen. Dies hat auch Auswirkungen auf den Gemeinsamen Antrag.

Im Rahmen des anstehenden Termins werden Sie darüber informiert, welche Punkte Sie beachten müssen. Außerdem erhalten Sie Gelegenheit, diesbezüglich Ihre Fragen zu stellen und zu klären.

gez. Dr. Wüllner

B 312 Felssicherungsarbeiten an der Honauer Steige zwischen Lichtenstein-Honau und Eng- stingen ab Montag, 27.10.2025

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 27. Oktober 2025 bergseitig eine steinschlaggefährdete Felswand im Verlauf der B 312 zwischen Lichtenstein-Honau und dem Kreisverkehr beim Traifelberg sichern. Hierfür werden rund 500 m² Drahtseilnetze vor den labilen Felspartien angebracht, die in der Summe mit rund 270 laufenden Meter Felsanker befestigt werden.

Unter günstigen Witterungsbedingungen, kann die Maßnahme bis Freitag, 5. Dezember 2025, abgeschlossen werden.

Für die Maßnahme ist aufgrund der Charakteristika der Sicherungsarbeiten, sowie aus Sicherheitsgründen, eine Vollsperrung der Steige notwendig.

Verkehrsführung:

Die Honauer Steige wird ab Montag, 27.10.2025 ab 8:30 Uhr voll gesperrt. So kann der Berufsverkehr die Steige noch passieren. Die Vollsperrung beginnt am Ortsende von Honau und endet auf der Almhochfläche an der Zufahrt zum Traifelberg.

Die Umleitung von Engstingen in das Echaztal erfolgt ab dem Kreisverkehr beim Traifelberg über die L 230 und L 387 – Lichtenstein-Holzelfingen nach Lichtenstein-Unterhausen, der sogenannten Holzelfinger Steige. Die Umleitung auf die Almhochfläche erfolgt in entgegengesetzter Richtung.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

Öffentlicher Personennahverkehr:

Während der Dauer der Vollsperrung wird der Busbetrieb über den parallel zur Bundesstraße verlaufenden Radweg auf der ehemaligen Zahnradbahntrasse geführt. Durch diese Verkehrsführung kann der ÖPNV für die Ortsteile Honau und den südlichen Teil von Unterhausen sichergestellt und Verzögerungen der Anschlusslinien des ÖPNV minimiert werden.

Radverkehr

Durch die Felssicherungsmaßnahme ist es erforderlich, die Radwegeverbindung zwischen Lichtenstein-Honau und Engstingen auf der alten Zahnradbahntrasse bergaufwärts zu sperren.



Für den bergabfahrenden Radverkehr von Engstingen in Richtung Lichtenstein-Unterhausen ist keine Umleitung erforderlich. Dieser kann an der auf der Albhochfläche stehenden Bedarfsampfel ein Grünsignal anfordern.

Aufgrund der langsamen Geschwindigkeit bergaufwärts ist dies für die Radfahrenden von Lichtenstein-Unterhausen nach Engstingen nicht möglich. Der Radverkehr wird daher von Lichtenstein-Unterhausen ab der Einmündung Bahnhofstraße über die B 312, die Oberhauserstraße – Kalkofen Steige – Aufberg auf den parallel zur L 230 verlaufenden Radweg zum Traifelberg geführt.

Während der Sperrung der Steige ist die Fahrradmitnahme in den öffentlichen Buslinien möglich sofern dies die Fahrgastkapazitäten erlauben.

Dem touristischen Radverkehr wird empfohlen, je nach Ziel, die alternativ für den Radverkehr geeigneten Alaufstiege wie z. B. die Verbindung ab Eningen über den Oberen Lindenhof auf die Albhochfläche zu nutzen.

Kosten

Die Kosten für die Felssicherungsmaßnahme belaufen sich auf rund 195.000 Euro. Diese werden vom Bund getragen.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. Verkehrsinfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

#sichtbarwerden: Große Vielzahl an Interessierten beim Tag der nicht sichtbaren Beeinträchtigungen im Reutlinger Kamino einer Veranstaltung der Inklusionskonferenz, des Vereins Autismus verstehen

„Wir wünschen uns ein respektvolles Miteinander“, waren sich die sieben „Filmhelden“ einig, die am Montagabend im Reutlinger Kamino auf der Leinwand zu sehen waren. Für den „Tag der nicht sichtbaren Beeinträchtigungen“ hatten sich sieben Personen einverstanden erklärt, in einem Filmprojekt über ihre jeweilige persönliche unsichtbare Beeinträchtigung zu berichten. Organisiert wurde dieser „Tag der nicht sichtbaren Beeinträchtigungen“ (immer am 20. Oktober) von der Inklusionskonferenz in Kooperation mit dem Verein „Autismus verstehen“ und der Selbsthilfeorganisation SPER. „Es braucht viel Engagement und auch viel Mut, sich so in einem Film zu präsentieren“, hatte Andreas Bauer in einem Grußwort betont. „Die Krankheit, die für das Umfeld oft unsichtbar bleibt, ist für Betroffene alltägliche Realität“, sagte der Sozialdezernent des Landkreises Reutlingen.

Nur gemeinsam sei es möglich, eine Gesellschaft zu gestalten, „in der sich niemand ausgeschlossen fühlt“, so Bauer. „Wir brauchen systematische Lösungen, in Form eines Nachteilsausgleichs – es gibt viel zu tun, ich bin dankbar, dass es die Inklusionskonferenz gibt“, sagte der Grünen-Landtagsabgeordnete Thomas Poreski. Dass die Gesellschaft aber noch weit von solch passenden Lösungen entfernt ist, davon berichteten die sieben Menschen aus dem Kreis Reutlingen in dem Film unter dem Titel „#sichtbarwerden“. Sie sind betroffen von unsichtbaren Beeinträchtigungen wie Depressionen, Asperger- Autismus, einer Sehbehinderung oder psychischen Erkrankungen. „Ich habe mich immer als andersartig empfunden, ich fühlte mich nicht mehr als Teil der Gesellschaft“, sagten zwei der „Filmheldinnen“.

Die Folgen der Erkrankung waren bei fast allen, die berichteten, die gleichen: Antriebslosigkeit, Ängste, geringes Selbstwertgefühl, Mobbing. „Man kommt mit der Diagnose in eine Schublade rein, hat Schwierigkeiten bei der Arbeitssuche, wird schlechter bezahlt“, so einer der Betroffenen. Immer wieder müssten sich die Menschen mit psychischen Erkrankungen erklären, viele Vorurteile würden ihnen begegnen.

Aufklärung sei bitter notwendig, lautete die eindeutige Forderung. Es brauche mehr Hilfsangebote, „es gibt viel zu wenige ambulante Versorgung, das ist ein Skandal“, betonte Nicolas Rüsich. Aufklärungsansätze gebe es, etwa mit dem Schulprojekt „Verrückt? Na

und“ oder auch mit Rüsichs Programm „IWS“ (In Würde zu sich stehen). Damit sollen Betroffene dem Selbststigma entkommen und – mehr und besser zu sich selbst stehen können. Die am Montagabend auch live anwesenden „Filmheldinnen und Filmhelden“ ernteten viel Applaus für ihren Mut, ihre Beeinträchtigungen öffentlich gemacht und damit für mehr Bewusstsein in der Gesellschaft beigetragen zu haben. „Denn Inklusion bedeutet für uns mehr als bloße Toleranz. Es bedeutet, alle Menschen vorbehaltlos einzubeziehen, ihre Vielfalt zu anzuerkennen und ihnen gleiche Chancen zu bieten.“ so Susanne Blum, Leiterin der Geschäftsstelle Inklusionskonferenz.

Der Film ist auf der Internetseite des Landkreises für alle Interessierten verfügbar: <https://www.kreis-reutlingen.de/sichtbarwerden>

Gesundheit & mehr: Was ist eine Schwerbehinderung? Wo fange ich an?

Im Rahmen der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ lädt die Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts am **Mittwoch, 12. November 2025, um 19:00 Uhr**, zum kostenlosen Vortrag: „Was ist eine Schwerbehinderung? Wo fange ich an?“ ein. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige, Fachkräfte und alle Interessierten

Der Begriff „Schwerbehinderung“ wirft oft viele Fragen auf – besonders dann, wenn eine Person selbst oder ein nahestehender Mensch betroffen ist. In dieser Informationsveranstaltung erhalten Interessierte einen strukturierten und gut verständlichen Überblick über die wichtigsten Schritte und Begrifflichkeiten.

Die kostenlosen und vertraulichen Angebote der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) werden vorgestellt und Unterstützungsmöglichkeiten für mehr Teilhabe und Orientierung aufgezeigt.

Weitere Informationen

Veranstaltungsort ist das PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein, Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch.

Um eine vorherige Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Diese erfolgt über den folgenden Link: <https://eventno.com/166927099>

Bei Fragen und Anregungen senden Interessierte eine E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder melden sich telefonisch unter 07121 480-4364.

K 6706 Wittlingen - Hengen ab Anfang November wieder befahrbar

Die Kreisstraße 6706 zwischen den Bad Uracher Ortsteilen Wittlingen und Hengen wird voraussichtlich am Montag, 3. November 2025 - unter Vorbehalt der Wetterbedingungen - wieder für den Verkehr freigegeben. Mit dem Ausbau der Kreisstraße und dem Bau eines Radwegs wurde in den vergangenen Monaten eine dringend benötigte Verbesserung der Verkehrssicherheit umgesetzt.

Das Landratsamt Reutlingen bedankt sich bei allen Anwohnenden und Verkehrsteilnehmenden für das Verständnis und die Geduld während der Bauarbeiten.

Das Problemstoffmobil kommt

Das Problemstoffmobil ist von Samstag, 8. November, bis Samstag, 6. Dezember 2025, im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen unterwegs.

Beim Problemstoffmobil können nur Kleinmengen abgegeben werden. Ursache ist unter anderem der begrenzte Platz im LKW, da an einem Sammeltag bis zu 200 Bürgerinnen und Bürger ihre Schadstoffe abgeben. So werden je Anlieferer höchstens zehn Liter oder Kilogramm Schadstoffe angenommen, dabei zählt die Verpackungsgröße und nicht der Inhalt.

Die Abgabe ist für Elektrokleingeräte und Leuchtstoffröhren auf acht Stück begrenzt. Bei Kleinbatterien und kleinen Akkus liegt die Grenze bei 25 Stück. Auch ein Feuerlöscher kann hier entsorgt werden.



Der Landkreis bietet verschiedene Informationen an, wenn jemand unsicher ist, ob es sich um einen Schadstoff handelt. Online unter <https://www.kreis-reutlingen.de/abfallwirtschaft> und in der App „AbfallKreisRT“ gibt es einen ganzen Abschnitt zum Problemstoffmobil. Zudem kann dort im Abfall von A bis Z für einzelne Schadstoffe nach dem passenden Stichwort gesucht werden. Wer dann noch Fragen hat, ruft einfach die Abfallberatung unter der Telefonnummer 07121 480-3395 an.

Abgabe auch beim Wertstoffhof möglich

Wer an keinem der Termine Zeit hat oder ausweichen möchte, kann Problemstoffe und Elektrogeräte ganzjährig gebührenfrei beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich abgeben. Der Wertstoffhof hat montags bis freitags von 07:00 bis 16:45 Uhr und samstags von 08:00 bis 11:45 Uhr geöffnet. Er liegt an der Landesstraße 383 von Reutlingen Richtung Gönningen.

Das Problemstoffmobil in Ehestetten,

Steige 2, Platz neben Gasthof „Hirsch“:

Donnerstag, 20.11.2025 von 10:00 bis 10:30 Uhr

Hayingen Bauhof, Zwiefalter Straße 27:

Donnerstag, 20.11.2025 von 13:30 bis 15:00 Uhr

Schließung des Landratsamtes Reutlingen aufgrund einer internen Veranstaltung

Die Dienststellen des Landratsamtes Reutlingen und alle Außenstellen sind am Mittwoch, 05. 11.2025, aufgrund einer internen Veranstaltung bis 13:00 Uhr nicht erreichbar.

Auch die Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde bleibt in oben genannten Zeitraum geschlossen.

Das Landratsamt Reutlingen bittet die Bürgerinnen und Bürger um ihr Verständnis.

Wo EU und kommunale Interessen zusammenfinden - Kreistag des Landkreises Reutlingen zu Gast in Brüssel

Eine Delegation aus 23 Kreistagsmitgliedern und Landrat Dr. Ulrich Fiedler reiste Mitte September nach Brüssel, um die Arbeit der verschiedenen EU Institutionen kennenzulernen. Im Mittelpunkt der Informationsfahrt standen die Möglichkeiten des Landkreises und seiner Gemeinden, sich in wichtigen Belangen Gehör zu verschaffen. Warum ist Interessensvertretung in Brüssel wichtig? Begonnen wurde am ersten Tag mit einem Blick auf das große Ganze: Derzeit wird um das neue EU-Budget verhandelt und um zu beeinflussen, wofür wie viel davon investiert wird, vertreten in Brüssel etwa 3.500 Organisationen ihre Anliegen. 350 von ihnen repräsentieren regionale Interessen, denn immerhin 70 bis 80 Prozent der Entscheidungen auf EU-Ebene wirken sich direkt auf die Kommunen aus. Es geht um viel: Stolze 7,5 Mrd. Euro flossen zwischen 2014 und 2020 von der EU in Projekte in Baden-Württemberg.

Was macht eine gelungene Interessensbekundung aus? Diese Frage klärte am Abend Thomas Wobben, Direktor für legislative Arbeiten im Ausschuss der Regionen (AdR) beim gemeinsamen belgischen Abendessen in der Altstadt. Es sei zunächst wichtig, die korrekten Zuständigkeiten und richtigen Ansprechpartner auf europäischer Ebene zu identifizieren.

Wie es konkret aussehen kann, wenn EU-Gelder auf lokaler Ebene Wirkung entfalten, stellte am zweiten Tag Melanie Fessler von der EU Kommission am Beispiel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) vor. Obwohl einigen Teilnehmenden der baden-württembergische Wettbewerb RegioWIN bereits ein Begriff war, war doch nicht jedem bewusst, dass es sich dabei um ein EU Programm aus dem EFRE Strukturfonds handelt.

Anschließend besuchte die Gruppe auf Einladung des Abgeordneten Norbert Lins (EVP) das demokratische Herz der EU, das Europäische Parlament. Der Generaldirektor für Wirtschaft, Transformation und Industrie, Michael Alexander Speiser sprach über die volkswirtschaftlichen Herausforderungen der Außenhandelsmacht EU seit der Pandemie, dem Ukrainekrieg und Trumps zweiter Legislaturperiode.

Von diesen innereuropäischen Handelshürden sprachen am Abend auch Vladimir Mijatovic und Andreas Renner von der Energie Baden-Württemberg AG (EnBW).

Am dritten Tag rundete der Besuch des NATO-Quartiers das Programm ab, bevor der Kreistag die Heimreise nach Reutlingen antrat.

Schweinefachtagung am 07.11.2025

Die Schweinefachtagung, eine Informationsveranstaltung für Landwirte, findet am Freitag, 07.11.2025 ganztätig sowohl in Präsenz im Gasthaus „Rössle“, Bahnhofstraße 33 in 89150 Laichingen als auch online ab 10 Uhr statt. Dazu laden die Unteren Landwirtschaftsbehörden der Landratsämter Alb-Donau-Kreis, Reutlingen, Göppingen und Heidenheim gemeinsam mit den Vereinen für landwirtschaftliche Fachbildung Alb-Donau-Ulm, Göppingen, Heidenheim und Münsingen, sowie den Erzeugerringen Ulm-Göppingen-Heidenheim, Ehingen-Münsingen-Reutlingen und Heidenheim ein.

Weitere Informationen

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei. Eine Anmeldung für die Präsenzteilnahme ist nicht erforderlich.

Zur Online-Teilnahme melden sich Interessierte bitte über folgenden Link an, um den Teilnahmelink geschickt zu bekommen: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/fachtagung-fur-schweinehalter/2564187>

Alle Informationen zur Veranstaltung finden sich auch unter: www.kreis-reutlingen.de/veranstaltungen

Regierungspräsidium Tübingen

„Land stellt Umsetzungsplan zur Erhaltung der Brücken vor“

Regierungspräsidium Tübingen bereitet 34 Brücken für einen Ersatzneubau vor

Das Land Baden-Württemberg unternimmt in den kommenden Jahren große Anstrengungen, um seine Brücken zu sanieren, zu verstärken oder wo nötig zu erneuern. Das Ministerium für Verkehr richtet daher die Erhaltungsplanung für die Brücken strategisch neu aus, da viele Brücken in Baden-Württemberg altersbedingt nicht mehr den heutigen Anforderungen genügen. Der Umsetzungsplan für das Brückenerhaltungsprogramm des Landes sieht vor, bis 2030 rund 180 Brücken im Land zu modernisieren.

Im Regierungspräsidium Tübingen wurde bereits frühzeitig entschieden, die Ersatzneubauplanung für die mehrheitlich über 60 Jahre alten Bauwerke mit hohen Verschleißerscheinungen, bauzeitlichen Defiziten oder verkehrlichen Belastungen, für die sie nicht konzipiert waren, prioritär voranzutreiben.

Im nun vorgestellten Umsetzungsplan des Landes werden die anstehenden Brückenersatzneubauten in zwei Dringlichkeitsstufen priorisiert.

Tübinger Regierungsbezirk: 34 Brücken sollen bis 2030 erneuert werden

In der ersten Stufe des Brückenerhaltungsprogrammes sind 34 Bauwerke im Regierungsbezirk Tübingen zur Umsetzung bis 2030 enthalten. Es handelt sich um 21 Brücken an Bundes- und 13 an Landesstraßen.

Unter den 34 gelisteten Brücken der ersten Stufe sind an neun Brücken an Bundes- und Landesstraßen anfällige Spannstähle mit Spannungsrisskorrosion verbaut. Über diese Bauwerke wurde mit Zumeldung am 19.12.2024 berichtet.

Rechtzeitig zu Beginn der Planungen an den weiteren Brücken wird das Regierungspräsidium auf die jeweils betroffenen Gemeinden und Beteiligten zugehen.

In einer zweiten Stufe ab 2031 sollen rund 450 Brücken landesweit erneuert oder ertüchtigt werden. Konkrete Angaben zur Stufe II können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden.





B 28 Bad Urach Ausbau der Knotenpunkte Wasserfall und Hochhaus

Verkehrseinschränkungen ab Montag, 27. Oktober 2025, in der Stuttgarter Straße im Bereich der Einmündung Selzbachstraße

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt zur Herstellung einer temporären Fahrbahnverbreiterung auf der Stuttgarter Straße ab Montag, 27. Oktober 2025, bauliche Anpassungen an einem Parkstreifen, einem Grünstreifen und einem Gehweg im Bereich der Einmündung Selzbachstraße durchführen.

Günstige Witterungsbedingungen vorausgesetzt, können die Arbeiten bis zum Freitag, 31. Oktober 2025, abgeschlossen werden.

Verkehrsführung:

Während der Bauarbeiten wird eine Ampel eingerichtet, sodass jeweils eine Fahrtrichtung der Stuttgarter und der Selzbachstraße die Baustelle passieren kann.

Weitere Informationen zu den einzelnen Vorhaben im Ermstal können auf der Projektwebsite des Regierungspräsidium Tübingens abgerufen werden:

B 28 Dettingen an der Erms Umbau des Anschlusses "Bleiche"
B 28 Bad Urach Teilerneuerung der Brücke über den Brühlbach
- Regierungspräsidium Tübingen

B 28 Bad Urach Ausbau der Knotenpunkte Wasserfall und Hochhaus
- Regierungspräsidium Tübingen

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinfbw.de/> abrufen. Verkehrsinfbw gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Info unter https://www.verkehrsinfbw.de/verkehrsinfbw_app.

Rentenversicherung



So beantragen Sie Ihre Rente

Wer in den Ruhestand gehen möchte, muss rechtzeitig einen Rentenanspruch stellen. Viele Menschen fragen sich: Wie funktioniert das eigentlich? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre Altersrente beantragen und welche Unterlagen Sie benötigen.

Wann sollte ich die Rente beantragen?

Um die Rente rechtzeitig zu beantragen und nahtlos in den Ruhestand übergehen zu können, empfiehlt es sich, den Rentenanspruch etwa drei bis maximal sechs Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn zu stellen.

Welche Unterlagen brauche ich für die Antragstellung?

Folgende Informationen brauchen Versicherte für ihren Rentenanspruch bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV):

- Versicherungsnummer
- Personalausweis (Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde)
- Bei Antragstellung durch eine dritte Person: Vollmacht oder Betreuungsurkunde
- Angaben zur Bankverbindung (IBAN)
- Versichertennummer und Anschrift der Kranken- und Pflegeversicherung
- Geburtsurkunden der Kinder – auch bei Vätern wichtig für die Beiträge zur Pflegeversicherung
- ggf. Schwerbehindertenausweis, Feststellungsbescheid
- Steueridentifikationsnummer
- Wenn Sozialleistung bezogen werden: Letzter Bescheid der ausstellenden Behörde
- Wenn die Person in Altersteilzeit ist: Altersteilzeitvertrag.
- Versicherungsunterlagen für noch fehlende Zeiten, z. B. Nachweise über Ausbildungszeiten
- Aktueller Versicherungsverlauf der Rentenversicherung (sofern vorhanden).

Informationen zu den verschiedenen Altersrenten (Anspruchsvoraussetzungen, Rentenbeginn, Abschläge) finden Versicherte in ihrer letzten Rentenauskunft.

Wo beantrage ich die Rente?

Der Antrag auf Versichertenrente (R0100) kann bequem online über die DRV Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 gestellt werden.

Kann ich mich frühzeitig auf den Rentenanspruch vorbereiten?

Ja. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die spätere Rente in richtiger Höhe gezahlt werden kann. Eine Kontenklärung hilft dabei, die vorhandenen Daten zu prüfen und gegebenenfalls Lücken im Versicherungskonto zu schließen. Den Antrag auf Kontenklärung (V0100) können Sie digital stellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0100

Einen guten ersten Überblick über Rentenbeginn, -höhe oder Hinzuverdienstmöglichkeiten bieten die Online-Rechner der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online_rechner

Zudem können sich Versicherte vorab in ihrer Kommune über die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater oder in den Beratungsstellen der DRV BW informieren. Details dazu unter www.driv-bw.de/kontakt

Wer rechnet die Rente aus?

Die DRV ist für die Berechnung der Rente zuständig. Sie ermittelt die Höhe der individuellen Altersrente und verschickt jährlich eine Renteninformation an ihre Versicherten. Diese enthält die wichtigsten Informationen zu den individuellen Rentenansprüchen bereit, die sich aus der jeweiligen aktuell erfassten Erwerbsbiografie ergeben.

Übrigens: Das Finanzamt erhält automatisch die Daten zu Beginn und Rentenhöhe. Denn ein Teil der Rente ist steuerpflichtig – abhängig vom Jahr des Rentenbeginns. Genauere Auskünfte geben Finanzbehörden, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Broschüren zum Thema

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Ihr Rentenanspruch: So geht's“ auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenanspruch „Altersrente: Unbegrenzt hinzuverdienen“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-altersrente-hinzuverdienst „Kontenklärung: Fragen und Antworten“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-kontenklaerung „Versicherte und Rentner Info zum Steuerrecht“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-steuerrecht

Sonstige Mitteilungen

Wirtschaft trifft Kommune in Hayingen

Künstliche Intelligenz und Digitalisierung im Fokus

Wie können Wirtschaft und Kommune vom digitalen Wandel profitieren? Welche Anwendungen bringen echten Mehrwert – und wer begleitet Unternehmen bei den ersten Schritten? Das waren die Themen von „Wirtschaft trifft Kommune“ in Hayingen.

Rund 15 Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen, Handwerk und Verwaltung diskutierten über Chancen und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz (KI). Zum Auftakt gab Harald König, Leiter Unternehmensentwicklung bei der MTS Schrode AG, Einblicke in die Nutzung von KI im eigenen Betrieb. „Unsere Verwaltung konnte mit dem Wachstum und den einhergehenden Anforderungen an die Bürokratisierung kaum noch Schritt halten – durch intelligente digitale Lösungen konnten wir die Abläufe deutlich effizienter gestalten“, so König. Das Unternehmen setzt KI unter anderem im Dokumentenmanagement, in der Marketingarbeit und im Bereich IT-Sicherheit ein. Darüber hinaus entwickelt MTS Schrode eigene Maschinen, die bereits mit KI-basierten Funktionen arbeiten und Prozesse im Bauwesen automatisieren. König machte aber auch auf Risiken aufmerksam: „Entscheidend ist, die Datenqualität im Blick zu behalten und unkontrollierte Datenabflüsse zu vermeiden.“

Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher stellte die Digitalstrategie der Stadt Hayingen vor. Seit 2023 arbeitet die Verwaltung mit einem



Dokumentenmanagementsystem (DMS). Bürgerinnen und Bürger können ihre Anliegen inzwischen über zahlreiche Online-Dienste erledigen – von der Terminvereinbarung bis zur elektronischen Wohnsitzanmeldung. Ergänzend gibt es das Amtsblatt in digitaler Form. Holzbrecher gab zudem Einblicke in den aktuellen Planungsstand zum lang ersehnten Breitbandausbau: Nach dem Förderbescheid aus dem Jahr 2023 ist der Baubeginn für März 2026 geplant, der Abschluss der Maßnahme bis Ende 2027.

Unternehmen müssen sich umstellen

Sandra Schorror von der KI-Allianz Baden-Württemberg und Daniel Seeger von der Handwerkskammer Reutlingen gaben einen Überblick über aktuelle Entwicklungen rund um das Thema Künstliche Intelligenz. Seeger zeigte, wie sich kleinere, spezialisierte Sprachmodelle gezielt auf Branchenbedürfnisse anpassen lassen und Prozesse automatisiert oder Kundendialoge verbessert werden können. Schorror verwies auf die zunehmende Bedeutung in der alltäglichen Informationssuche: „Unternehmen müssen sich darauf einstellen, dass Kunden künftig KI-gestützte Assistenten stärker nutzen werden als klassische Suchmaschinen.“

Aus den Berichten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde deutlich: Damit digitale und KI-gestützte Anwendungen ihr Potenzial entfalten können, braucht es eine leistungsfähige Internetinfrastruktur. Sie forderten eine zügige Umsetzung des Breitbandausbaus, um Unternehmen und Verwaltung gleichermaßen wettbewerbsfähig zu halten.



Bildunterschrift: Künstliche Intelligenz im Fokus bei Wirtschaft trifft Kommune in Hayingen: Sandra Schorror (IHK), Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher, Harald König (MTS Schrode AG), Daniel Seeger (Handwerkskammer Reutlingen) und Cornelia Ott (IHK) diskutierten mit Unternehmerinnen und Unternehmern aus Hayingen.

Fokuswoche Vorsorge: Selbst bestimmen. Klarheit schaffen

Verbraucherzentralen bieten bundesweit an fünf Tagen 25 kostenlose Online-Vorträge an

Die „Fokuswoche Vorsorge“ der Verbraucherzentralen findet in diesem Jahr zum fünften Mal statt. Vom 3. bis zum 7. November 2025 bieten die Verbraucherzentralen insgesamt 25 kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und digitaler Nachlass an. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos. Die Vorträge finden während der gesamten „Fokuswoche Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 15:00 Uhr und um 18:00 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.verbraucherzentrale.de/fokuswoche-vorsorge.



FINK GMBH | 72793 Pfullingen | info@der-fink.de



Die Gemeinde Zwiefalten (ca. 2.350 Einwohner) liegt am südlichen Rand der Schwäbischen Alb inmitten reizvoller Naturlandschaften. Als innovativer und lebenswerter Ort mit guter Infrastruktur, vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und einem aktiven Gemeinwesen bietet Zwiefalten ideale Voraussetzungen zum Leben und Arbeiten.

Suchen Sie nach einer neuen beruflichen Herausforderung und einem interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

Technische Leitung (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Verantwortliche technische Leitung der Bereiche Bauhof, Kläranlage, Wasserversorgung und Hausmeisterdienste, inklusive Koordination von Straßenreinigung und Winterdienstleistungen sowie fachlich-technische Steuerung des operativen Betriebs.
- Pflege, Wartung, Instandhaltung und Unterhaltung von kommunalen Liegenschaften (z. B. Grünflächen, Spielplätze) und Sicherstellung des technischen Betriebs von Einrichtungen und Anlagen (z. B. Wasserversorgung, Abwasseranlagen).
- Betreuung aller bautechnischen Angelegenheiten und Koordination von Baumaßnahmen, Wahrnehmung der Bauherrenfunktion.
- Koordinierung der verwaltungstechnischen Abläufe (z. B. Vergabewesen, Kosten- und Nachtragsmanagement, Verkehrssicherungsaufgaben).

Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Die Gemeinde behält sich Änderungen oder die Übertragung weiterer Aufgaben vor.

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit
- Tarifgerechte Vergütung nach TVöD-VKA, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9
- Leistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge – ZVK, leistungsorientierte Bezahlung)
- Eine interessante, selbständige, vielseitige und verantwortungsvolle Führungsposition
- Flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/r Techniker/in oder Meister (m/w/d) in einer Fachrichtung der Bautechnik (z. B. Hochbau, Tiefbau) oder vergleichbare Qualifikation
- Idealerweise einschlägige Berufserfahrung in der Wahrnehmung bautechnischer Angelegenheiten
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbewusstsein
- Kenntnisse relevanter Softwarelösungen und MS-Office (Word, Excel, Outlook)
- Führungsstärke, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Problemlösungskompetenz
- Besitz der Fahrerlaubnis, mindestens Klasse B; C wünschenswert

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bis spätestens **23. November 2025** bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an personal@zwiefalten.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeisterin Alexandra Hepp (07373) 205-10; eMail alexandra.hepp@zwiefalten.de oder der stellv. Leiter Finanzen und Personal Dominic Sturz, (07373) 205-17; eMail: dominic.sturz@zwiefalten.de gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Zwiefalten, Marktplatz 3, 88529 Zwiefalten
www.zwiefalten.de

Bildung

MARTINI-MARKT

Wir Eltern der Initiative für Waldorfpädagogik e. V. laden Sie herzlich ein! **8. November 2025**, 12.00 – 17.30 Uhr
Besichtigung | Verkauf | Großer Laternenumzug
12.00 – 13.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
17.00 – 17.30 Uhr
Mittagessen • Viele Cafés • Leckeres an den Ständen im Hof
Freie Waldorfschule auf de Alb
Freibühlstraße 1 | 72829 Engstingen | Telefon 07129 937030
www.waldorfschule-engstingen.de | @waldorf_alb

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 89 Lehrstellen in 64 Betrieben ausgeschrieben und 111 Ausbildungsplätze in 63 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 87 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?

Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse.

Einfach über das Kundenportal <https://service.hwk-reutlingen.de/login/> einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hkw-reutlingen.de
Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter <https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/> und in der App „Lehrstellenradar“.

Volkshochschule

Infoveranstaltung in Hayingen

Patientenverfügung

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für solche Fälle vorsorgen. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind.

Die Patientenverfügung richtet sich sowohl an zukünftige behandelnde Ärzte, als auch an Bevollmächtigte und Betreuer. Sie wird nur herangezogen, wenn eine Person nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu äußern. Der Vortrag richtet sich an Menschen jeglichen Alters, die über ihre medizinische Behandlung selbst bestimmen wollen.

Donnerstag, 13.11.2025

Manuel Döbele (Verbraucherzentrale BW)

18:00 – 19:30 Uhr

Wo: Digelfeldschule Hayingen (Musikraum)

Gebührenfrei (Anmeldung erforderlich)

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter Tel. 07381 715 998-0 oder www.vhsbm.de

vhs Abend

Vom Denken ins Handeln – ein Schritt näher zu Dir

Eine Wohnzimmerbegegnung für Alle die offen und neugierig sind. Ein Abend über Methoden, Ideen, Strukturen um sich leichter im Alltag zurechtzufinden.

Wir treffen uns in wunderschönem gemütlichen Ambiente im Wohnzimmer St.-Michaels-Weg 7, 88499 Zwiefaltendorf bei Sylvia Vögele-Kopp am Mittwoch 5.11.2025 um 19.00 Uhr. 13,- Euro. Bitte um Anmeldung: 07373-555 oder 07373-591 oder online, DANKE

Schulnachrichten

Münsterschule Zwiefalten



Besuch in der KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg in Ulm

Am Dienstag, den 14. Oktober 2025 besuchte die Klasse R10 der Münsterschule Zwiefalten gemeinsam mit den Lehrkräften Frau Schwab und Herr Hopf die KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg in Ulm im Rahmen des Gedenktag-Projekts 2026. Nach der Ankunft wurde die Klasse von Herr Putz empfangen und erhielten eine Einführung in die geschichtlichen Hintergründe und die Bedeutung des Ortes. Anschließend erfolgte eine eindrucksvolle Führung durch das Gebäude. Um sich die damaligen Zeiten und Zustände besser vorstellen zu können, besichtigten die Schülerinnen und Schüler die kalten und dunklen Mehr- und Einzelzellen. Dabei wurde das System der Konzentrationslager erklärt und verdeutlicht, wie die Menschen dort inhaftiert waren. Nach der bewegenden und informativen Führung endete der Besuch. Zum Abschluss des Tages durfte die Klasse noch etwas Zeit in der Ulmer Innenstadt verbringen sowie gemeinsam mit den Lehrkräften indisches Essen genießen. Dann ging es wieder zurück nach Zwiefalten. Im Unterricht wurde der Besuch nochmals reflektiert und weitere Verknüpfungen mit dem Gedenktag-Projekt erarbeitet.



Bericht: Melina Zissner und Cecilia Dreher



Kindergartennachrichten

Kindergarten Wirbelwind Ehestetten



DANKE

Ganz herzlich möchten sich alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen bei Ihnen, als Besucher, des TAG DES HOBBYS bedanken. Durch Ihren zahlreichen Besuch unserer Kaffee- und Kuchentheke ermöglichen Sie die ein oder andere Anschaffung zugunsten der Kinder im Kindergarten Wirbelwind. Vielen Dank!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

Das kath. Münsterpfarramt in Zwiefalten ist geöffnet:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
 E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
 Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Mobil 0160 – 94994902
 E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Tel. 07388 – 9934675
 E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 – 9214324
 Mobil 0176 – 55079323
 E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 – 9214325
 Mobil 01575 – 3352866
 E-Mail: patricia.engling@drs.de

Gemeindeassistent Dominik Graf

Mobil 01578 – 5071051
 E-Mail: dominik.graf@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Mobil 0178 – 9061124
 E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb

Dietmar Landenberger-Edelburg
 Tel. 07373 – 9205699
 Mobil 01525 – 4989912
 E-Mail: se.zwiefalteralb@kpfl.drs.de

Klinikseelsorge ZfP Zwiefalten

Hildegard Jakob
 Tel. 07373 – 10-3373
 E-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de
 www.zfp-web.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Manuela Otto
 Tel. 07373 – 921480
 Mobil 0174 – 9030193
 E-Mail: hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Freitag, 31.10.2025
 19:00 Uhr **Abendmesse** – Patrozinium in Gauingen
 Samstag, 01.11.2025 – Allerheiligen
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Wilsingen
 09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Hayingen
 09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Pfronstetten
 09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**, anschl. **Gräberbesuch** in Tigerfeld
 10:30 Uhr **Eucharistiefeier**, anschl. **Gräberbesuch** in Zwiefalten
 10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**, anschl. **Gräberbesuch** in Aichelau
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Mörsingen
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Huldstetten
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Hayingen
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Ehestetten
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Pfronstetten
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Wilsingen
 15:30 Uhr **Gräberbesuch** in Upflamör
 15:30 Uhr **Gräberbesuch** in Indelhausen
 15:30 Uhr **Gräberbesuch** in Münzdorf
 Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen
 10:30 Uhr **General-Requiem** für alle Verstorbenen der Seelsorgeeinheit im Münster Zwiefalten
 14:00 Uhr **Gräberbesuch** in Sonderbuch
 Donnerstag, 06.11.2025
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium im Münster Zwiefalten
 19:00 Uhr **Abendmesse** in Aichstetten

Bitte beachten:

Das Münsterpfarramt ist in den Herbstferien (27.-31.10.2025) nur vormittags von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.



HUBERTUSMESSE

Münster Zwiefalten

Sonntag, den 09. November 2025, 10.30 Uhr

Zebrant und Prediger:
 Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle

mitgestaltet von den
 Rottumtaler Alphornbläsern mit Panflöte
 Leitung: Hubert Wiest



Ich bin ...

... immer total hungrig
Sensible Daten und elektronische Geräte sind meine absolute Leibspeise.

... total kuschelig
Am liebsten setze ich mich für soziale Projekte ein.

... mit der Region verbunden
Ich schone Ressourcen und pflanze neue Bäume.

... ein Freund und Beschützer
Alten IT-Geräten schenke ich ein zweites Leben und rette diese vor der Vernichtung.

Freddy Datenfresser Handy-Kollekte

Sammelstelle in der SE im Münsterpfarramt Zwiefalten im Bodo-Sommerberger-Straße 5 88529 Zwiefalten

In deutscher Schatzkammer schlummern Millionen alter Handys und Tablets – voller wertvoller Rohstoffe wie Gold, Kupfer und seltene Erden. Ihre Gewinnung belastet Mensch und Umwelt. Mit der Aktion „Handys als Kollekte“ sammeln wir diese Geräte, schützen so die Umwelt und unterstützen soziale Projekte. Machen Sie mit. Spenden Sie Ihr altes Handy und setzen Sie ein Zeichen für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit! Sammelzeitraum: 05. September 2025 bis 11. Januar 2026

Diener der ROSENBERG-STUFGART

Hayingen

St. Vitus

Samstag, 01.11.2025 – Allerheiligen

09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

14:00 Uhr **Gräberbesuch**

Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen - 31. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10:30 Uhr **General-Requiem** für die Seelsorgeeinheit im Münster Zwiefalten

Dienstag, 04.11.2025 – Hl. Karl Borromäus

17:30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 06.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim

Samstag, 08.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis – Martinus-kollekte

19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

zum Weihetag der Lateranbasilika in Rom - Zählsonntag

Ehestetten

St. Nikolaus

Samstag, 01.11.2025 – Allerheiligen

14:00 Uhr **Gräberbesuch**

Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen - 31. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10:30 Uhr **General-Requiem** für die Seelsorgeeinheit im Münster Zwiefalten

Donnerstag, 06.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen

Samstag, 08.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis – Martinus-kollekte

10:30 – 11:00 Uhr **Bücherei**

19:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

zum Weihetag der Lateranbasilika in Rom - Zählsonntag

Indelhausen

Abendmesse am Mittwoch

In den Monaten November bis Februar sind in Indelhausen die Werktagsmessen ausgesetzt, aufgrund der Dunkelheit und Kälte. Ab März werden diese wieder regulär stattfinden.

Samstag, 01.11.2025 – Allerheiligen

15:30 Uhr **Gräberbesuch**

Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen - 31. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10:30 Uhr **General-Requiem** für die Seelsorgeeinheit im Münster Zwiefalten

Donnerstag, 06.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen

Münzdorf

St. Bernhard

Samstag, 01.11.2025 – Allerheiligen

15:30 Uhr **Gräberbesuch**

Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen - 31. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10:30 Uhr **General-Requiem** für die Seelsorgeeinheit im Münster Zwiefalten

Donnerstag, 06.11.2025 – 31. Woche im Jahreskreis

14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen

Sonntag, 09.11.2025 – Weihetag der Lateranbasilika in Rom – Martinuskollekte – Zählsonntag

10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Ökumenische Veranstaltungen



Einladung zum Seniorennachmittag

Am Donnerstag, den 6. November 2025, findet ab 14:00 Uhr im Sportheim Hayingen der nächste ökumenische Seniorennachmittag statt.

Bei Kaffee, Kuchen und schönen Liedern lässt sich in gemütlicher Runde ein schöner Nachmittag verbringen.

Der Kindergarten Hayingen schaut ebenfalls vorbei und hat ein kleines Programm vorbereitet.

Auf einen unterhaltsamen und angenehmen Nachmittag dürfen sich alle Seniorinnen und Senioren freuen.

FAMILIENZEIT

KIRCHE KUNTERBUNT GEHT WEITER!

Wir feiern Gottesdienst.

Herzliche Einladung an alle Kinder & Erwachsene & alle die Lust haben auf einen kunterbunten Gottesdienst.

Samstag, 08.11.2025
17.00 Uhr
MÜNSTER ZWIEFALTEN

THEMA: Salz & LICHT

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kommt einfach spontan vorbei! Wir freuen uns!

Rückfragen? *Seelsorgeeinheit Zwiefalten als*
Pfr. Stefan Mack Evangelische Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen
PR Maria Grüner

Kirche
Kunterbunt





Evangelische Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen



Pfarramt, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen
Telefon 07386/739
E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de

Termine und Informationen zur Kirchenwahl

Der Wochenspruch am 20. So. n. Trinitatis lautet:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

Zwischen Reformationstag und Allerheiligentag erinnert uns dieser Vers daran, was Gott sich von uns wünscht – nichts Kompliziertes, sondern das, was unser Miteinander trägt: Auf sein Wort hören. Liebe üben. Demütig bleiben.

Der Reformationstag lädt uns ein, neu auf Gottes Wort zu hören und zu vertrauen – so wie Martin Luther es getan hat.

Und an Allerheiligen denken wir dankbar an Menschen, die ihren Glauben treu gelebt haben.

Vielleicht ist das auch für uns heute ein guter Weg: mehr zuhören, liebevoller handeln, und Gott im Alltag nicht vergessen.



Die Konfis gestalten die ChurchNight mit.

Sonntag, 02.11.2025 – 20. So. n. Trinitatis

10 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderferientage in der Katharinenkirche

Die Kinder der Kinderferientage gestalten den Gottesdienst mit.

Mittwoch, 05.11.2025

15:30 Uhr Konfis – Besuch beim Bestatter in Ehingen

16 – 17 Uhr Die Bücherei im Evang. Gemeindehaus in Hayingen hat geöffnet.

18 - 19:30 Uhr Jungschargruppe im Zwiefalter Pfarrhaus

Kandidatenvorstellung für Synodalwahl

Am 30. November 2025 finden die Kirchenwahlen statt. Neben den örtlichen Kirchengemeinderäten werden die Synodalen der Landessynode gewählt. Im Wahlkreis Reutlingen, zu dem die Kirchenbezirke Bad Urach-Münsingen und Reutlingen gehören, sind zwei Theologen und vier Laien zu wählen. Um die sechs zu vergebenden Sitze bewerben sich vier Theologen und sechs Nichttheologen.

Die zehn Kandidaten stellen sich bei drei Veranstaltungen gemeinsam den Wählern vor und stehen für Fragen zur Verfügung: Der erste Abend richtet sich besonders an Jugendliche. Er findet am 04.11. im evangelischen Gemeindehaus Kleinengstingen, Sternbergstr. 20, statt. Zwei weitere Wahlpodien finden am 06.11. im Gemeindehaus Münsingen, Schillerstraße 27, und am 17.11. im Matthäus-Alber-Haus Reutlingen, Lederstraße 81, statt. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit** wünscht oder anbieten will, melde sich gerne im Pfarramt.

Auf unserer Homepage finden Sie Bilder und Texte zu den Kandidatinnen und Kandidaten der Synodalwahl.

<https://www.zwiefalten-hayingen-evangelisch.de>

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Hayingen



Abt. Hayingen

Feuerwehrübung

Am Montag, dem 03. November 2025 findet für Zug II um 20.00 Uhr eine Feuerwehrübung statt.

Clemens Oberhofer, Fw.-Kdt.

Abt. Indelhausen

Feuerwehrübung

Am Dienstag, dem 04. November 2025 findet um 20.00 Uhr für die Abt. Indelhausen eine Feuerwehrübung statt.

Dieter Däubler, Abt.-Leiter

Naturerlebnis Hayingen



VERANSTALTUNGEN IN HAYINGEN UND UMGEBUNG - OHNE GEWÄHR

28.09.2025 - 02.11.2025 Ehestetten „Auslese“ - **Ausstellung** Galerie-Sphäre, Obere Kirchstraße 14 Uhr. In der diesjährigen Herbst-Ausstellung zeigt der Reutlinger Künstler Markus Wilke großformatige Bilder in Acryl auf Leinwand. In gegenständlicher Malweise schafft er abstrakte Kompositionen von gehäuften gestapelten und gepressten Konsumgütern, Industrieware und Verpackungsmaterial. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14-18 Uhr. info@galerie-sphaere.de; www.galerie-sphaere.de

25.10.2025 - 02.11.2025 Marbach **Goldener Herbst in Marbach: Gestütsführungen ohne Anmeldung, Haupt- u. Landgestüt Marbach**, 13:30 Uhr. Ab dem 25. Oktober bis einschließlich 02. November finden wieder täglich um 13.30 Uhr „Gestütsführungen ohne Anmeldung“ statt. Die Besucher gehen mit den geschulten Gestütsführern in die Stallungen und erfahren viel Wissenswertes über die einzelnen im Gestüt beheimateten Pferderassen, die Historie und die tägliche Arbeit. Ganz nebenbei erleben die Gäste die einmalige Atmosphäre des ältesten staatlichen Gestüt Deutschlands. Der Preis beträgt 7,00 Euro für Erwachsene und 3,50 Euro für Kinder. Mitglieder des Kinderclubs „Julmonds Marbach“ bekommen eine Ermäßigung von 0,50 Euro. Mit der AlbCard ist diese Gestütsführung kostenlos. Die Tickets für die Führung erhalten Sie im Gestüts-Shop. Treffpunkt ist der Stutenbrunnen im Innenhof des Gestüts hofs Marbach, eine Anmeldung ist nicht nötig, jedoch ist die Gruppengröße limitiert, das heißt, für eine gesicherte Teilnahme sollten Sie rechtzeitig vor Ort sein. Gestütsführungen zu einem individuellen Termin und für Besuchergruppen können unter (0 73 85) 96 95-037 gebucht werden. Der Gestüts-Shop ist in den Herbstferien von 10 - 17 Uhr geöffnet. Ab Montag, 03. November 2025 bis einschließlich März 2026 gelten unsere Winteröffnungszeiten. In dieser Zeit ist der Gestüts-Shop an Sonn- und Feiertagen und in den Schulferien (BW) täglich von 11 - 16 Uhr (außer 24./25./26./31. Dez.) geöffnet. www.gestuet-marbach.de

30.10.2025 - 02.11.2025 Münsingen **Messe "Schön und Gut"**, Albgut **11:00 Uhr**. Schönes rund um Essen, Trinken, Wohnen & Lifestyle – das dürfen Sie im Herbst auf der Messe schön&gut erleben. Das Alte Lager in Münsingen verwandelt sich in eine Genusslandschaft. Mitten im Biosphärengebiet der Schwäbischen Alb treffen Liebhaber des guten Geschmacks auf neue Trends und erleben die regionale Vielfalt und Spezialitäten der Bereiche Gastronomie, Wohnen und Lifestyle. In eindrucksvoller Atmosphäre der ehemaligen Kornspeicherhallen präsentieren Ihnen rund 150 Aussteller ein umfangreiches Angebot. <https://schön-und-gut.com>



01.11.2025 - 02.02.2026 Oberstadion **Krippenmuseum**, Kirchplatz 5/1. Das zeitgenössische Krippenmuseum Oberstadion zeigt in der denkmalgeschützten, historischen Pfarrscheuer aus dem Jahr 1612 eine bedeutende Krippenausstellung, bei der Krippen von großen Künstlern aus Deutschland, Österreich und Italien sowie historische Krippen vereint sind. 01.11.2025 - 02.02.2026: Mittwoch bis Freitag von 14 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage von 11-17 Uhr, Heiligabend geschlossen. www.krippenmuseum.de

02.11.2025 Hayingen **Schausonntag, Hayinger Firmen 13:00 Uhr**

Stiehle Bad Energie Heizung GmbH & Co. KG, Oberwilzingen, www.stiehle.net

Elektro-Müller, Hayingen, www.elektro-mueller-hayingen.de
Bader-Haustechnik, Hayingen, www.bader-haustechnik.de
Arnold - Öfen und Fliesen, www.ofen-arnold.de

05.11.2025 Beuren Erkenbrechtsweiler **VOLLMONDgehNUSS – Guter Mond du gehst so stille – Vollmondwanderung – ein Nachtspaziergang auf dem »hochgesiedelt«** 17:00 Uhr. Gibt es den Mann im Mond wirklich? Und was hat es mit dem Mondfisch auf sich? Ein Nachtspaziergang auf der Albhochfläche bei Erkenbrechtsweiler ist eine gute Gelegenheit, dieses Rätsel zu lösen. Zur Begrüßung und Einstimmung gibt es einen Vollmondsekt. Viele Geschichten, Gedichte und Mythen rund um den Mond werden beleuchtet und auch das ein oder andere Kunstwerk lässt sich im Mondschein betrachten. Ein kleiner Imbiss und ein wärmendes Getränk unterwegs machen die Sache rund. Lassen Sie sich überraschen. Inkl. 2 Getränke und kleinem Imbiss. Termin und Uhrzeit: 05. November 2025, 17:00 Uhr, Dauer: ca. 2 h. Treffpunkt: Wanderparkplatz Hochholz Erkenbrechtsweiler. Kosten: 32,00 € pro Person. Anmeldung: Bitte bis zum 02.11. 2025 per Mail an kontakt@weinwandernbeuren.de oder telefonisch unter 0172-9413591. www.hochgehberge.de/veranstaltungen

06.11.2025 Zwiefalten **Wochenmarkt am Peterstor**, 08:00 Uhr. Der Wochenmarkt bietet eine breite Palette an frischen Produkten an. Von Obst und Gemüse über Eier, Nudeln, Kartoffeln bis hin zu Backwaren, Käse- und Milchprodukten, Feinkost sowie Wurst und Grillfleisch – die Vielfalt ist groß. Auch die lokalen Imker sind auf dem Markt vertreten. Ein Imbissstand mit frisch zubereiteten Speisen zum sofortigen Verzehr wird das Angebot abrunden. www.zwiefalten.de

Landfrauen



der Gesamtgemeinde Hayingen, in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk

Besuch in der Brennerei und Goldschmiede Mößlang

Liebe Landfrauen und Männer, wir laden Euch herzlich zu einem besonderen Erlebnis ein, bei dem Handwerkskunst und Genuss aufeinandertreffen!

Am **Samstag, 15.11.2025 um 15.00 Uhr in Emeringen**.

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Führung durch eine traditionelle Brennerei, wo Ihr den Weg vom Rohstoff bis zum edlen Tropfen verfolgen könnt. Im Anschluss dürft Ihr bei einer Schnapsprobe die feinen Brände und Liköre selbst verkosten – ein wahrer Genuss für alle Sinne!

Doch damit nicht genug:

Im Anschluss öffnen sich die Türen der Goldschmiede, in der Ihr faszinierende Einblicke in das Kunsthandwerk der Schmuckherstellung erhaltet. Beobachtet, wie aus edlen Metallen und Steinen kleine Meisterwerke entstehen – mit Liebe zum Detail und jahrzehntelanger Erfahrung.

Ort: Brennerei Mößlang, Bäckerstraße 1, 88499 Emeringen

Kostenbeitrag: Mitglieder 15 €, Nicht-Mitglieder 17 €.

Für eine bessere Planung bitten wir um kurze **Rückmeldung bis zum 10.11.2025** bei Annette Speidel (07386/1218) oder Gisela Klokler (07386/797)

Wir freuen uns auf einen geselligen und geschmackvollen Tag mit Euch!

Über viele TeilnehmerInnen und einen schönen Abend, würden wir uns freuen.

Die Ortsvorsitzenden und Stellvertreterinnen

Stadtkapelle Hayingen e.V.

So klingt's in Stuttgart!

150 Jahre

JAHRES KONZERT

08.11.25

DIGELFELDHALLE HAYINGEN

MIT DER GEMEINSCHAFTS-JUKA HAYINGEN - PFRONSTETTEN

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

1. Vorsitzender Klaus Steinhart

Musikalische Leitung René Glatzer

BLÄSERKLASSE

in Kooperation mit der Digelfeldschule

- GEMEINSAMES MUSIZIEREN FÜR JUNGE MUSIKER*INNEN, DIE EIN INSTRUMENT LERNEN
- AB DER 3. KLASSE
- IMMER DIENSTAGS WÄHREND DER UNTERRICHTSZEIT
- BEGINN: NACH ABSPRACHE MIT DEN TEILNEHMENDEN

KONTAKT:
JUGENDLEITER@STADTKAPELLE-HAYINGEN.DE
VORSTAND@STADTKAPELLE-HAYINGEN.DE



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen



Sonntag, 9. Nov. 2025 Flurnamenwanderung (5) Oberwilzingen

In diesem Jahr lassen wir uns von den Flurnamen um Oberwilzingen leiten. Wie bei den bisherigen Ausgaben gibt es auch hier in der Flur einiges zu entdecken.

Treffpunkt: Parkplatz Schulstraße, Hayingen, 13:00 Uhr. Mitfahrgelegenheiten zum P an der Abzweigung Alter Sportplatz.

Wir werden 9-10 km unterwegs sein. Gute Schuhe für mögliche Querungen anziehen; Getränke und evtl. kleines Rucksackvesper. Wir freuen uns auf alle!

Wanderführer Jürgen Haible; Rückfragen unter sav.hayingen.de oder 07033 3084651

Wandergruppe 60+

Donnerstag 13. November 2025: Wir spazieren von Baach nach Attenhöfen. Treffpunkt mit PKW 13:30 Uhr an der Schule. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Ingrid Fischer

Schon mal vormerken:

Adventfeier mit Kruschtwichteln am Donnerstag 11. Dezember 2025. Details folgen.

Rübengeister schnitzen

Die Rübengeister leuchten an vielen Hauseingängen.

Die Rübengeisterschnitzer waren nicht zu bremsen. Es wurde gebohrt, geschnitzt und verziert. Norbert Geiselhart hat auch in diesem Jahr einen Teil von seinem Garten im Maisenburger Weg zur Verfügung gestellt. So konnten die Rüben wachsen und gedeihen. Kinder aus acht Familien waren am Samstag, 25.10.25 mit ihren Eltern im Sportheim Hayingen. Manche schnitzten sogar zwei Rüben - es hat allen großen Spaß gemacht. Die Organisatorinnen Erika Ott und Anneliese Bauer hatten Kaffee und Kuchen vorbereitet, so dass nach der Arbeit der gemütliche Teil nicht zu kurz kam. Rübengeistersprüche wurden gleich nebenbei gelernt. Eine süße Belohnung für die Kinder war natürlich auch dabei. Der TSV Hayingen hat auch in diesem Jahr das Sportheim zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank! Der Albverein Hayingen freut sich über Fotos von beleuchteten Geistern per Email an sav.hayingen@gmx.de für seine Galerie auf <https://hayingen.albverein.eu/rueckblicke/>

TSV Hayingen 1956 e.V.



Yoga Flow & Tiefenentspannung Dein Kurs für Balance und Energie

Yoga

BEIM TSV HAYINGEN

mit
Dani Stall



Neuer Kurs
5 Termine:
13.11./20.11./27.11.
04.12./11.12.

für Mitglieder 60€
Nichtmitglieder 75€

buche Dir Deinen Platz

JEDEN
DONNERSTAG

Infos & Kontakt:
Dani Bessler, 0152 05366617
oder Dani Stall, 0173 6751476

18.00 - 19.15 Uhr
oder
19.30 - 20.45 Uhr

In diesem ganzheitlichen Yoga-Kurs erwartet dich eine harmonische Mischung aus aktivem Yoga und beruhigendem Yin Yoga. Ideal für alle, die sowohl körperlich aktiv sein als auch tief entspannen möchten.

Was dich erwartet:

Ein aktivierender Flow-Teil zur Stärkung, Mobilisierung und Förderung deiner Energie. Ein sanfter Yin-Teil mit passiven Dehnungen, um tiefe Spannungen loszulassen und das Nervensystem zu beruhigen, Atemübungen und kurze Meditationen zur inneren Zentrierung. Eine abschließende Tiefenentspannung für Regeneration und Ruhe.

Für wen ist der Kurs geeignet?

Für Anfänger ebenso wie für Geübte, die eine ausgewogene Praxis suchen. Der Fokus liegt auf achtsamer Bewegung, Körperwahrnehmung und dem Einklang von Körper und Geist.

Mitbringen:

Bequeme Kleidung (Zwiebellook), eine Yogamatte, Yoga-Block oder ein Kissen

Wann und wo?

Immer donnerstags im **evangelischen Gemeindehaus**, Hayingen (Ehestetter Str. 3).

Förderverein TSV Hayingen e.V.



Save The Date - Binokelturnier 10.01.2026

Hayinger Preis-Binokelturnier

10.01.2026 18:00 Uhr



Der Förderverein des Turn- und Sportverein Hayingen e.V. lädt herzlich zum Hayinger Preis-Binokelturnier ein. Das Regelwerk wird rechtzeitig vor dem Turnier bekannt gegeben.

Termin: 10.01.2026 um 18:00 Uhr | Einlass 17:00 Uhr
Ort: Digelfeldhalle oder Sportheim TSV
Anmeldeschluss: 03.01.2026

Startgebühr: 10 EUR (bar vor Ort) | Limitierte Plätze!

Preisgeld und hochwertige Sachpreise zu gewinnen.
Sonderwertung: Vereine, Senioren.



ANMELDUNG



binokel.tsv-hayingen.de

Der Förderverein des TSV Hayingen e.V. freut sich auf Deinen Besuch.

Rückblick Naturtag 2025

Am vergangenen Samstag haben wir im Schneiderstal bei Oberwilzingen 3 Flächen a 30x20 Meter bearbeitet.

Die Flächen wurden mit Freischneider und Balkenmäher bearbeitet. Nicht sonderlich überrascht waren wir von den versteckten Bäumen in den Flächen.

Da wir mittlerweile geübt sind im Umgang mit der Kettensäge und dem abtransportieren von Holz, war das nur eine kleine Her-



ausforderung für das erfahrene Team. Wir bedanken uns bei allen Helfern die vor Ort waren.

Des weiteren geht ein großer Dank an KFZ-Technik Hirschle für das bereitstellen von Freischneider und Balkenmäher sowie an Schmid Energie-Service für das bereitstellen vom benötigten Sprit.



Sozialverband VdK
Ortsverband Hayingen

SOZIALVERBAND
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Ortsverband Hayingen Kontakt

ov-hayingen@vdk.de

Diese Email wird zeitnah abgerufen und beantwortet

Jetzt vier Gewaltambulanzen im Land Baden-Württemberg stärkt den Opferschutz

Angst, Schock, Überforderung: Es gibt viele Gründe, warum Opfer nach einer Gewalttat nicht sofort zur Polizei gehen. Gleichzeitig gehen wichtige Beweise aber schnell verloren, wenn sie nicht zeitnah gesichert werden. Genau hier setzen die Gewaltambulanzen in Baden-Württemberg an: Dort können Betroffene mit dem Angebot der verfahrensunabhängigen Spurensicherung anonym Beweise sichern lassen. Vier Gewaltambulanzen gibt es inzwischen im Land – in Freiburg, Heidelberg, Ulm und Stuttgart. Gewaltambulanzen ermöglichen den Betroffenen den Schutz der eigenen Daten und die Chance auf eine spätere Strafverfolgung. Auch die Krankenkassen erfahren nicht, welche Versicherten die Spurensicherung in Anspruch genommen haben. Die Finanzierung dieser verfahrensunabhängigen Spurensicherung übernimmt das Land zusammen mit den Krankenkassen und den Gewaltopferambulanzen. Für Betroffene ist die Beweissicherung somit kostenfrei. Vor Bestehen des Angebots einer verfahrensunabhängigen Spurensicherung waren Opfer gezwungen, unmittelbar nach der Tat eine Strafanzeige zu erstatten. Nur so war es möglich, eine qualifizierte Untersuchung und Archivierung der Spuren der Tat für eine spätere Gerichtsverhandlung sicherzustellen. Mit der verfahrensunabhängigen Spurensicherung in den Gewaltambulanzen ist keine Anzeige mehr notwendig. Die Beweise werden aufbewahrt, sodass Betroffene auch später noch Anzeige erstatten können – mit solider Beweislage.

Musikverein Ehestetten e.V.



Jugendausflug

Vor kurzem verbrachten wir einen entspannten Nachmittag mit unseren Jungmusikanten bei einem gemeinsamen Ausflug. In Obermarchtal beim Adventure Minigolf haben wir uns in Sachen Treffsicherheit geübt. Mancher Ball ging zwischendurch verloren und musste wieder gefunden werden. Andere Bälle sausten an den Köpfen von Mitspielern vorbei auf eine andere Bahn. Es war ein großer Spaß und letztendlich landeten alle Bälle immer im Ziel. Anschließend spielten wir gemeinsam noch Tischtennis und

Fußball Billard bis es weiter ging zum gemeinsamen Abendessen. Bei Eistee, Burger, Pommes und Co. haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.



Geschichtsverein Zwiefalten e.V.

FOLK & APÉRO - GIPFILI – MUSIG AUS TIROL



Gute-Laune-Musik vom Frühstück bis zum Dämmerstopp

... eine volksmusikalische Reise vom Alpenland in die weite Welt!
Leute treffen - Musik, Essen, Getränke genießen!

Das inkludierte Freigetränk pro Eintrittskarte kann im Anschluss an das Konzert eingelöst werden!

Die Albmetzgerei Steinhart wird Sie mit deftigem Tiroler Fingerfood verwöhnen



Eintrittskarten können per E-Mail unter konzertkarten@geschichtsverein-zwiefalten.de oder telefonisch unter 07373 / 103288 (werktags von 8:30 bis 16:00 Uhr) reserviert werden.

Die bestellten Karten liegen am Abend der Veranstaltung an der Kasse für Sie bereit.

Eintritt: Vorverkauf & Abendkasse 23 € • Mitglieder des Geschichtsvereins Zwiefalten 18 € • Schüler & Studenten 10 €

LandFrauenverband Reutlingen



LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern e.V. Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. Nachhaltig investieren: Netzwerktreffen für Frauen in Münsingen

Im Rahmen des Projekts „Starke Frauen – starkes Land“, gefördert vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, veranstalten der LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern e. V. und das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. am 21. November 2025 ein informatives Netzwerktreffen in Münsingen-Bremelau. Am Vormittag geht es im Vortrag mit Karin Hampel, Betriebswirtin und Investmentberaterin bei der LBV-Unternehmensberatungsdienste GmbH, um das Thema nachhaltige Investitionen. Sie erläutert mit Blick auf Zinsentwicklung und Inflation, warum Investieren wichtig ist, zeigt unterschiedliche Anlagearten auf und gibt hilfreiche Tipps für eine erfolgreiche Investition.

Am Nachmittag erwartet die Teilnehmerinnen ein interaktiver Workshop mit Coach Stephanie Lange, in dem persönliche Anliegen und Lösungsansätze in kleinen Gruppen besprochen werden können. Das Netzwerktreffen bietet Raum für Austausch, neue Perspektiven und praxisnahe Impulse für eine aussichtsreiche finanzielle Absicherung.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 21.11.2025, von 9:30 bis 16:30 Uhr, im Gasthaus Adler in Münsingen-Bremelau statt. Die Teilnahmegebühr inklusive Verpflegung beträgt 25,- Euro bzw. 20,- Euro für Mitglieder des LandFrauenverbands. Anmeldeabschluss ist am 10.11.2025. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.landfrauenverband-wh.de.

Aktuell Wissenswertes

Verband kath. Landvolk

Seminar Hofübergabe/Hofauflösung

Fr 21./Sa 22. November 2025 jeweils 9:30 – 17:00 Uhr
88527 Unlingen-Göppingen

„Gaststätte Adler“ Am Bussenhang 1

Kosten: € 30,- für Nichtmitglieder

€ 25,- für VKL-Mitglieder

zzgl. € 35,- pro Tag für Verpflegung

Anmeldung bis 17. November 2025 bitte bei: Bruno Heinzlmann
0151-11091128 oder bruno.heinzlmann@freenet.de

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e. V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Freitag, 31. Oktober, 14 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e. V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.

Wann: Freitag, 31. Oktober, 14 bis 15 Uhr

Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.

Wie: Keine Anmeldung nötig. Zoom-Link und Infos unter: [vsp-net.de/bwf-infostunde/](https://www.vsp-net.de/bwf-infostunde/)

Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e. V.

Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.



Spannende Vorträge zu aktuellen Forschungsthemen im Haupt- und Landgestüt Marbach

Am Samstag, den 22. November 2025 findet im Gestütsgasthof Marbach die Veranstaltung „Forschung für die Praxis“ statt.

Pferdebesitzer, Betriebsleiter und alle Interessierten erhalten spannende Einblicke in die vielfältigen Forschungsaktivitäten des Haupt- und Landgestüts Marbach. Praxisrelevante Erkenntnisse aus aktuellen Forschungsprojekten, insbesondere aus der Pferdehaltung, werden anschaulich vermittelt.

Um Voranmeldung bis zum 12. November 2025 wird gebeten.

Anmeldungen bitte per E-Mail an: madeline.meyer@hul.bwl.de

Einlass: ab 9:30 Uhr

Eintritt: 10,00 € (bar an der Tageskasse)

Mittagessen: kann auf Selbstkostenbasis direkt vor Ort erworben werden

Für die Teilnahme werden 4 Lehreinheiten (Profil 5) anerkannt.

Hinweis: Hunde sind im Gasthof nicht erlaubt.